

LaMa meets Industry: Das **ZfM/LaMa** veranstaltet in loser Folge Symposien, die die Forschungsaktivitäten der Gießener Gruppen mit Blick auf die möglichen Anwendungen darstellen. Ziel der Veranstaltungen, die bevorzugt gemeinsam mit Partnerorganisationen an der Schnittstelle zwischen Forschung und Industrie veranstaltet werden, ist die Vernetzung der Akteure – zum einen im Hinblick auf mögliche gemeinsame Projekte, zum anderen zur Förderung der Karrieremöglichkeiten der LaMa-Absolventen in den erreichten Unternehmen. Zielgruppe von „LaMa meets Industry“ sind kleine und mittlere Unternehmen, Forschungseinrichtungen, Verbände sowie weitere Akteure aus Politik und Wirtschaft.

Veranstalter

Das **Zentrum für Materialforschung (ZfM/LaMa)** bündelt die Forschungs- und Lehrkompetenzen der Fachgebiete Chemie und Physik auf dem Gebiet der Materialwissenschaft an der Justus-Liebig-Universität Gießen. Zu den Forschungsschwerpunkten gehören die Entwicklung neuer oder verbesserter Katalysatoren, die Thermoelektrizität, elektrochemische Energiewandlung (Brennstoffzellen) und -speicherung (Batterien), Photoelektrochemie und Photovoltaik. Darüber hinaus bilden die Erforschung von Substitutionskonzepten für nachhaltige und ressourceneffiziente Materialien, die Weiterentwicklung von Halbleitern und anderen Funktionsmaterialien sowie die Struktur mikroelektronischer Bauelemente für den Betrieb von Zukunftstechnologien z.B. im Bereich der Photonik, Optoelektronik und Elektronik weitere Schwerpunkte.

Das ZfM/LaMa umfasst derzeit ca. 20 Arbeitsgruppen in Physik und Chemie, sowie eine Reihe von gemeinsam betriebenen Methodenplattformen, die es erlauben, Forschungsprojekte sowohl mit Grundlagen- als auch Anwendungscharakter auf höchstem Niveau durchzuführen. Mehr unter www.uni-giessen.de/lama

Das **House of Energy** mit Sitz in Kassel versteht sich als „Denkfabrik“, die von Wirtschaft, Wissenschaft, Universitäten, Hochschulen und Forschungseinrichtungen sowie der hessischen Landesregierung getragen wird. Es arbeitet transdisziplinär und unterstützt die Energiewende in Hessen konzeptionell und wissenschaftlich. Als Kompetenzzentrum, Kommunikations-, Koordinations- und Wissenstransferplattform initiiert und begleitet das HoE zukunftsweisende Projekte mit technologischem Schwerpunkt. Mehr unter www.house-of-energy.org

LaMa meets Industry Strom aus (Ab-)Wärme: Anwendungen und Perspektiven der Thermoelektrik

Gemeinsame Veranstaltung von Justus-Liebig-
Universität Gießen und House of Energy e.V. (HoE)

28. Februar 2018 | 13–19 Uhr

Hörsaal C 5b
neues Chemiegebäude
Heinrich-Buff-Ring 19
35392 Gießen

Thermoelektrische Materialien bieten die Möglichkeit, Abwärme – z.B. aus Produktionsprozessen und von Verbrennungsmotoren – in elektrische Energie umzuwandeln. Insbesondere mit Blick auf die zu erwartende Elektrifizierung von Fahrzeugen ist es jedoch notwendig, weitere Anwendungsgebiete der Thermoelektrik zu erkunden. Dabei muss die Suche nach Materialien aus unkritischen Elementen, also aus ungiftigen und gut verfügbaren Rohstoffen, im Vordergrund stehen.

Das Zentrum für Materialforschung (ZfM/LaMa) der Justus-Liebig-Universität Gießen und das House of Energy e.V. (HoE) laden zur ersten Veranstaltung des Formats „LaMa meets Industry“ ein. Das Vortragsprogramm spannt dabei den Bogen von den Grundlagen bis zum Anwendungspotenzial der Thermoelektrik. Im Anschluss bietet sich die Gelegenheit zu Gesprächen mit Forschenden aus Hochschulen, Forschungseinrichtungen und aus der Industrie. Alle Teilnehmenden können ihre Aktivitäten zudem in der abschließenden Poster-Session vorstellen.

Ziel der Veranstaltung ist die Diskussion bestehender und neuer Anwendungsgebiete für die Thermoelektrik sowie die Vernetzung der Akteure mit Blick auf mögliche gemeinsame Projekte. Die Veranstalter informieren daher auch über Fördermöglichkeiten für Kooperationsprojekte.

Anmeldung

Die Teilnahme ist **kostenfrei**, die **Anmeldung auf der Webseite des ZfM/LaMa** ist erforderlich (bis 14.02.2018):

www.uni-giessen.de/lama_meets_industry

Ansprechpartner

Dr. Thomas Leichtweiß

Zentrum für Materialforschung (ZfM/LaMa)
Justus-Liebig-Universität Gießen
Heinrich-Buff-Ring 16
35392 Gießen
Tel.: +49-641-99 33601
www.uni-giessen.de/lama
zfm@materialwiss.uni-giessen.de

Dirk Filzek

House of Energy e.V.
Universitätsplatz 12
34127 Kassel
Tel.: +49-561-953 79-796
www.house-of-energy.org
d.filzek@house-of-energy.org

Programm

13:00 Uhr	Einlass und Registrierung
13:30 Uhr	Begrüßung und Einführung Dr. Wolfgang Zeier (JLU Gießen) Prof. Dr. Peter Birkner (House of Energy e.V)
1. Session: Grundlagen / Moderation JLU Gießen	
14:10 Uhr	Thermoelektrische Materialien – Möglichkeiten und Grenzen Prof. Dr. Anke Weidenkaff (Uni Stuttgart, Institut für Materialwissenschaft)
14:50 Uhr	Anwendungen der Thermoelektrik – Vom Material zum Device Prof. Dr. Eckhard Müller (JLU Gießen, DLR Köln)
15:30 Uhr	Kaffeepause
2. Session: Anwendungsoptionen / Moderation HoE	
16:00 Uhr	Thermoelektrik: Aus dem Labor in die Industrie Dr. Jan König (Fraunhofer IPM Freiburg)
16:40 Uhr	Upscaling von Halb-Heusler Verbindungen: Thermoelektrische Materialien für den Massenmarkt Dr. Daniel Zuckermann, (Isabellenhütte, Dillenburg)
17:20 Uhr	Zusammenfassung Prof. Dr. Peter Birkner und Dr. Wolfgang Zeier
17:30 Uhr	Poster-Session und Get together <ul style="list-style-type: none">• Gelegenheit zur Präsentation eigener Poster (DIN A0 Hochformat, bitte bei Anmeldung angeben).• Möglichkeit zum Networking• Infostand über Fördermöglichkeiten für kooperative Projekte
19:00 Uhr	Ende der Veranstaltung